

## Paraponera clavata



**24-Stunden-Ameise**

### Systematik

**Domäne:** Eukaryoten

**Reich:** Tiere (Animalia)

**Stamm:** Arthropoden (Arthropoda)

**Klasse:** Insekten (Insecta)

**Ordnung:** Hautflügler (Hymenoptera)

**Familie:** Ameisen (Formicidae)

**Gattung:** Paraponera

**Art:** P. clavata

### Wissenschaftlicher Name:

**Paraponera clavata**

(Fabricius, 1775)

Paraponera clavata, allgemein bekannt als Kugelameise, ist eine Ameisenart, die nach ihrem äußerst schmerzhaften Stich benannt ist. Sie bewohnt feuchte Tieflandregenwälder in Mittel- und Südamerika. Der spezifische Beinamen der Ameise, clavata, bedeutet "keulenförmig". Der Gattungsname Paraponera bedeutet "in der Nähe von Poner". Es leitet sich vom griechischen Wort „ponos“ ab, was Schmerz bedeutet.

Aufgrund ihres furchterregenden Rufs hat die Ameise in verschiedenen geografischen Gebieten mehrere indianische, spanische und portugiesische Namen. Der vielleicht bekannteste davon ist der venezolanische Spitzname hormiga veinticuatro ("die 24-Stunden-Ameise"), der sich auf den ganzen Tag voller Schmerzen bezieht, der auf den Stich folgt; es kann sich auch auf die Zeit beziehen, die benötigt wird, um einen Menschen zu töten.<sup>14,15</sup>

Paraponera ist räuberisch und zeigt wie alle primitiven Poneromorphen keinen Polymorphismus in der Arbeiterkaste. Die Ameisenkönigin ist nicht viel größer als die Arbeiterinnen. Sie sind keine aggressiven Ameisen, aber sie sind böse, wenn sie das Nest verteidigen, dann geben sie einen schreienden Laut von sich und stechen zu.<sup>16</sup>

Ameisenkolonien kommen in Tieflandgebieten in Höhenlagen vor, die vom Meeresspiegel bis zu 750 Metern (2.461 Fuß) reichen. Allerdings wurden im La Amistad International Park Exemplare in Höhenlagen von 1.500 Metern (4.921 Fuß) gesammelt.<sup>17</sup>

### **Traditionen**

Es gibt eine Stadt im Amazonasgebiet, die ein Ritual mit diesen Ameisen durchführt. Ungefähr fünfzig Kugelameisen werden in eine Art handgefertigte Handschuhe eingewebt, oft mit Baumsaft. Um diesen komplizierten Handschuh herzustellen, werden die Ameisen zunächst mit einem Kräuteraufguss eingeschlafert, dann weckt der Schamane sie mit Rauch, um das Ritual zu beginnen.